



EBERSTALZELLER AMTSBLATT 1-2/2021



Geschätzte Eberstalzellerinnen und Eberstalzeller! Liebe Jugend!

Mit dem Elektromotor steht eine Technologie zur Verfügung, die das Potenzial hat, die Erdölabhängigkeit, insbesondere im Kfz-Bereich, deutlich zu reduzieren. Weltweit ist bereits ein Trend in Richtung klimafreundlicher Elektromobilität erkennbar.

Für die Weiterentwicklung der Elektromobilität sind auch ausreichend öffentliche Ladestellen notwendig. Die Gemeinde Eberstalzell hat daher in Kooperation mit dem Errichter der pod-Öko-Arena und mit großzügiger Unterstützung durch den Bund und das Land Oberösterreich im Nahebereich der Autobahn-Anschlussstelle einen öffentlich rund um die Uhr zugänglichen E-Ladepark errichtet.

Dabei war mir besonders wichtig, für alle Eberstalzellerinnen und Eberstalzeller attraktive Strompreise für das E-Tanken anbieten zu können.

Euer Bürgermeister

Gemeinde elektrisiert

Einfach und günstig Strom tanken



Als einer der ersten überzeugt sich Bgm. Günther See gemeinsam mit Gerhard Limberger (Geschäftsführer pod-Öko-Arena) von der Funktionalität der E-Ladestationen. Bild und Text: Gemeinde Eberstalzell

Im neuen E-Ladepark der pod-Öko-Arena, Solarstraße 4, stehen modernst ausgestattete Ladesäulen mit einer Leistung zwischen 11 und maximal 300 kW zur Verfügung.

Jedes privat genutzte Elektro- bzw. Hybridauto, das auf eine Eberstalzellerin bzw. einen Eberstalzeller zugelassen ist, kann zu einem Preis von **5 Cent/kWh** bei AC-Ladesäulen (bis 44 kW) bzw. um **15 Cent/kWh** bei DC-Ladesäulen (bis max. 300 kW) mit grünem Strom betankt werden.

Einen wesentlichen Bestandteil dieses nachhaltigen Konzeptes bildet auch die, auf dem Dach der pod-Öko-Arena installierte, 1,5 Megawatt starke, Photovoltaikanlage.

Die Gemeinde Eberstalzell leistet damit einen wertvollen Beitrag zur klimafreundlichen Mobilität.

Die entsprechenden E-Tankkarten sind am Gemeindeamt erhältlich. (Dafür ist der Zulassungsschein notwendig).

... Fortsetzung siehe Seite 3 ...

Inhalt

Heizkostenzuschuss, Semsterticket	2
Gemeinde informiert	3
Jugendtaxi, Gemeinde informiert	4
Stellenausschreibung, 30 km/h Zone Einschreibung	5
Kindergarten/ Hort Kindersommerbetreuung, ELKI	6
Land OÖ informiert	7
Gesunde Gemeinde	8
Handysignatur	9
Kultur, Buchvorstellung	10
Kleinanzeiger, Inserate	11
Jubilare, Standesamt, Nachruf	12
Eberstälzeller Wirtschaft, Inserate	13
Gesundheitsinformationen	14
Freiwillige Feuerwehren,	15
Landjugend	16
Friedenslichtmarathon	17-20

GESCHLOSSEN

Am **Faschingsdienstag,**
16. Februar 2021 sind das
Gemeindeamt und die Postpartner-
stelle ab 12.00 Uhr geschlossen.

Sprechstunden des Bürgermeisters

Donnerstag
14.00 bis 17.00 Uhr

Um Terminvereinbarung
wird ersucht:

Tel. 07241 55 55 DW 11
Frau Gertrude Sperrer
g.sperrer@eberstalzell.ooe.gv.at

Heizkostenzuschuss 2020/2021

Beantragungszeitraum 11.01.2021 bis 23.04.2021

Das Amt der Oö. Landesregierung hat wieder die Gewährung eines Heizkostenzuschusses beschlossen.

Der Heizkostenzuschuss beträgt € 152,00 bei Unterschreitung der Einkommensgrenzen.

Als Einkommensgrenzen werden die Ausgleichszulagenrichtsätze herangezogen:

€ 950 für Alleinstehende
€ 1.500 für Ehepaare bzw. Lebensgemeinschaften
€ 240 für jedes minderjährige Kind, mit Familienbeihilfe
€ 232,49 Freibetrag Lehrlingsentschädigung

Als Einkommen zählen alle zur Deckung des Lebensbedarfes bestimmten Bezüge (u.a. Lohn und Gehalt, AMS-Bezug, Kinderbetreuungsgeld, Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft oder Vermietung und Verpachtung, Pension bzw. Witwenpension, Zusatzrente, gerichtlich festgesetzte Unterhaltszahlungen).

Bei Lehrlingsentschädigungen gilt ein Freibetrag von € 232,49.

Nicht zum Einkommen zählen zB Sonderzahlungen, Alimente (Kindesunterhalt), Pflegegeld, Kinderbetreuungsbonus des Landes OÖ und Wohnbeihilfe.

Vom Einkommen in Abzug zu bringen sind allenfalls gerichtlich festgelegte Unterhalts- bzw. Alimentationsleistungen.



Bei unregelmäßigem Einkommen wird der Durchschnitt der letzten sechs Monate 2020 angewendet. Bei der Wohnung, für die der Heizkostenzuschuss beantragt wird, muss es sich um den Hauptwohnsitz handeln und die antragstellende Person muss tatsächlich selbst für die Heizkosten aufkommen.

Das Ansuchen um Heizkostenzuschuss ist beim Gemeindeamt bis spätestens 23. April 2021 zu stellen.

Bei Fragen steht Ihnen Frau Karoline Vedder unter Tel. 07241 5555 20 gerne zur Verfügung.

Das Antragsformular samt weiterer Informationen ist im Bürgerservice, auf www.eberstalzell.at oder unter www.land-oberoesterreich.gv.at erhältlich.

Studentenzuschuss für Semesterticket

Völlig unbürokratisch gibt es für jene StudentInnen, die während der Studienzeit ihren Hauptwohnsitz (Stichtag: 15.10.2020) in Eberstälzell haben und beibehalten, einen Zuschuss in Höhe der Kosten des Semestertickets.

Dieses Ticket gilt für den Bereich des innerstädtischen Verkehrs am Studienort. Gefördert wird das Semesterticket mit einem Beitrag von max. € 100,00.

Eine tägliche Hin- und Rückfahrt zum bzw. vom Studienort wird nicht gefördert. Für die Auszahlung (Überweisung auf das angegebene Bankkonto) reicht die Vorlage des Originaleinzahlungsbeleges.

Informationen zur Rückerstattung erhalten Sie bei Frau Gabi Wimmer, Tel. 07241 5555 15, g.wimmer@eberstalzell.ooe.gv.at

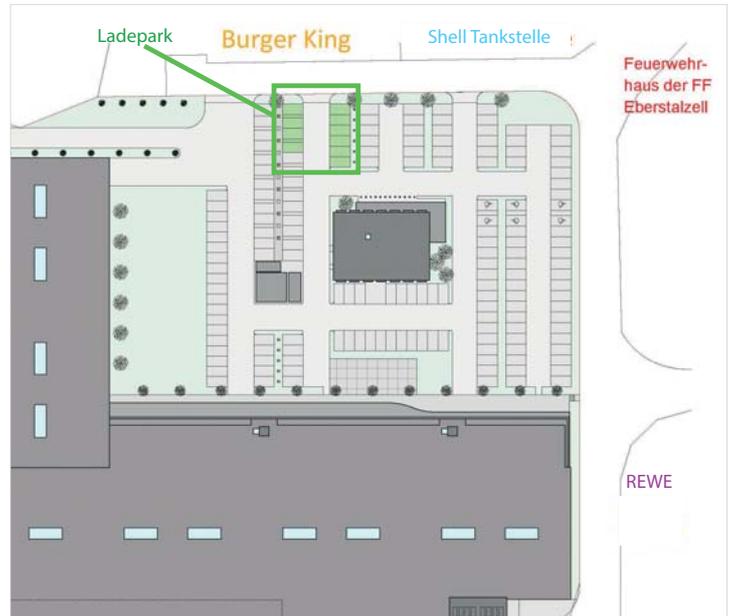
E- Ladepark nimmt Betrieb auf



AC-Ladestationen mit einer Leistung zwischen 11 und 44 kW



DC-Schnellladestationen mit einer Leistung von bis zu 300 kW –



Sonnenkraftwerk auf dem Dach der Produktionshalle mit einer Leistung von 1,5 Megawatt (entspricht dem Jahresstrombedarf von ca. 600 Haushalten)

4 JUGENDTAXI - GEMEINDE INFORMIERT

Jugend-Taxi Gutscheine für das Jahr 2021 am Gemeindeamt günstig kaufen

Alle Jugendlichen von 16-21 Jahren, Zivil-, Präsenzdienler und Studierende bis zum 26. Lebensjahr mit Hauptwohnsitz in Eberstalzell können sich für das Jahr 2021 bis zu 18 Taxi-Gutscheine im Wert von je € 5,00 bei der Gemeinde Eberstalzell zum Preis von 1/3 des Wertes kaufen.

Die Gutscheine können bei Fahrten von oder nach Eberstalzell

zu Veranstaltungen und Lokalbesuchen eingelöst werden.

Bei folgenden Taxiunternehmen sind die Jugend-Taxi Gutscheine einlösbar:

- Wiedl's Taxi, Vorchdorf
- Mietwagen Aigner, Vorchdorf
- Taxi Bruckbacher, Lambach
- Nußbaumer W., Kirchham



Aus dem Standes- und Meldeamt

	2020	2019	2018	2017	2016
Trauungen	14	6	13	12	15
Geburten	34	42	24	46	29
Verstorbene	44	36	40	34	31
Einwohner per 31.12.					
Hauptwohnsitz	2825	2.709	2.656	2.630	2.575
Zweitwohnsitz	158	137	134	118	122
Gesamt	2983	2.846	2.790	2.748	2.697
Anzahl Haushalte	1028	968	930	914	906

Neue Mitarbeiterin am Gemeindeamt

Brigitta Weinzinger

Brigitta Weinzinger trat mit 01. Dezember 2020 ihren Dienst am Gemeindeamt an und ist im Bürgerservice an Stelle von Stefanie Hager tätig.

Brigitta wohnt in Sipbachzell, ist verheiratet und Mutter zweier Kinder.

Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit und sagen

Herzlich Willkommen, Gitti!

Das Gemeindeteam



Ferialjobs



Auch 2021 gibt es in der Gemeinde Eberstalzell in den Sommerferien wieder die Möglichkeit, einen Ferialjob zu absolvieren. Bist du mindestens 18 Jahre und hast Erfahrung im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit? ... dann bewirb dich bei uns!

2 Mitarbeiter/innen - Vollzeit

- zur Organisation und Betreuung der Kinderferienaktion

Deine Aufgaben sind u.a. die Betreuung der Kinder (bei den einzelnen Veranstaltungen) in den Sommerferien, sowie allgemeine Bürotätigkeiten am Gemeindeamt. (Zeiträume: 12.07. - 06.08.2021 und 09.08. - 03.09.2021).

2 Mitarbeiter/innen - Vollzeit

- zur Kindersommerbetreuung

Deine Aufgabe ist die Betreuung der Kinder in fünf Sommerferienwochen (Zeitraum: 02.08. - 03.09.2021).

Entlohnung von ca. € 1.420,00 (inkl. Sonderzahlung - brutto monatlich). Die schriftliche Bewerbung mit den entsprechenden Unterlagen (Foto, Lebenslauf, etc.) sendest du bitte

bis spätestens Sonntag, 21. Februar 2021

an die Gemeinde Eberstalzell, z. Hd. Herrn AL Udo Engel, Hauptstr. 15, 4653 Eberstalzell oder an gemeinde@eberstalzell.ooe.gv.at.

Ferialarbeit beim Bauhofverband



Der Gemeindeverband Bauhof Stein-Zell stellt während der Sommerferien (für 4 Wochen)

eine(n) Ferialarbeiter/in für Bauhof- und Außendienstarbeiten (Vollzeit)

ein. Mindestalter: 16 Jahre am Tag des Arbeitsbeginns.

Entlohnung von ca. € 1.420,00 (inkl. Sonderzahlung - brutto monatlich). Ihre schriftliche Bewerbung mit den entsprechenden Unterlagen (Foto, Lebenslauf, etc.) richten Sie bitte

bis spätestens Sonntag, 21. Februar 2021

an den Gemeindeverband Bauhof „Stein-Zell“, Sportstraße 6, 4652 Steinerkirchen a. d. Traun; Informationen erhältlich bei Bauhofleiter Christian Steinmaurer, office@stein-zell.at, Tel. 0664/8873 4238.

Besser langsamer

Tempo 30 kann ein Schlüssel zu mehr Lebensqualität sein

Es macht, ob im Auto oder außerhalb, nicht nur das Teilnehmen am Verkehrsgeschehen entspannter, sondern es ist auch ein Instrument, um die Zahl der schweren Unfälle wirksam zu senken. Die Angst vor Unfällen, unter der vor allem Eltern von Schulkindern leiden, wird dadurch gemildert. Auch das ist Lebensqualität.

Der Gemeinderat der Gemeinde Eberstalzell hat das schon lange erkannt und mit Tempo 30 in dicht besiedelten Wohngebieten beste Erfahrungen gemacht. Fraktionsübergreifend ist sich der Gemeinderat daher einig diesen Schritt – nämlich jenen der Einführung neuer 30-km/h-Zonen – setzen zu wollen.

Noch im Februar 2021 wird daher die im Siedlungsbereich Lindenstraße, Birkenstraße und Traunsteinblick bereits bestehende 30-km/h-Zone um die **Pflüglgutstraße** erweitert. In dem ebenfalls von der baulichen Struktur her recht kompakten Siedlungsgebiet der **Wipfingerstraße, Springerstraße**

ße und Wiesenstraße wird zeitgleich eine neue 30-km/h-Zone installiert. Damit soll die Sicherheit auf den Eberstalzeller Verkehrswegen weiter erhöht und ein weiterer Beitrag zur Schonung unserer Umwelt geleistet werden. - Foto: Gemeinde



v.l.n.r. Fritz Baumgarten, Vbgm. Doris Seyr, Bgm. Günther See und Herbert Platzer

6 EINSCHREIBUNG KINDERGARTEN / HORT

Kindergarteneinschreibung

Für das Kindergartenjahr 2021/2022



Wir laden Eltern von Kindern, im Krabbel- bzw. Kindergartenalter, sehr herzlich zur Einschreibung für das Kindergartenjahr 2021/22 ein.
Anmeldetage:

**Dienstag, 23. Februar 2021 und
Donnerstag, 25. Februar 2021
jeweils 9.00-12.00 und 14.00-16.30 Uhr**

ACHTUNG: Da wir zum Zeitpunkt der Ausschreibung noch nicht sicher sagen können, ob der Kindergarten von externen Personen betreten werden darf, findet die Anmeldung **am Gemeindeamt** im ersten Stock statt!

Gerne können Sie mit ihrem Kind zur Anmeldung kommen und denken Sie bitte an die geltenden Hygienemaßnahmen (tragen einer FFP2-Maske, Abstand halten).

Für die Aufnahme in den Kindergarten und in die Krabbelgruppe ist es nicht von Bedeutung, an welchem Tag Sie zur Anmeldung kommen.

Den Kindergarten können alle Kinder ab dem vollendeten 3. Lebensjahr besuchen. Das letzte Kinder-

gartenjahr vor dem Schuleintritt ist verpflichtend! Der Besuch der Krabbelgruppe ist ab dem vollendeten 18. Lebensmonat möglich.

Voraussetzung für den Besuch der Krabbelgruppe ist die Berufstätigkeit beider Elternteile. Beitragsfrei ist der Vormittags-Besuch von Kindergarten und der Krabbelgruppe ab dem vollendeten 30. Lebensmonat des Kindes. Die Kinderbetreuung am Nachmittag ist kostenpflichtig.

Im Sinne einer optimalen Gruppeneinteilung sollen auch die Kinder, die während des Kindergartenjahres einsteigen, (zB.: weil sie erst während des Kindergartenjahres das 3. Lebensjahr vollenden) schon jetzt angemeldet werden.

Sollten Sie an den oben genannten Terminen verhindert sein, vereinbare ich gerne telefonisch mit Ihnen einen passenden Termin.

Meine Bürozeiten:
Mo - Fr: 8.00 bis 13.00 Uhr
Tel. 0664 8845 0590

Martina Weigl (Kindergartenleiterin)

Hort-Einschreibung

All jene Eltern, die ab Herbst 2021 einen Betreuungsplatz für ihre Kinder brauchen, haben die Möglichkeit, ihre Kinder im März/April 2021 einschreiben zu lassen.

Die Anmeldung findet im Büro des Hortes statt, damit ist der Betreuungsplatz für Herbst gesichert. Selbstverständlich stehe ich auch für Fragen gerne zur Verfügung.

Um telefonische Terminvereinbarung wird gebeten.



OÖ Hilfswerk GmbH
Elisabeth Müller -
Leitung Hort Eberstalzell, Spieldorferstraße 8,
4653 Eberstalzell
Mobil: 0664 8076 5282 2
Mail: hort.eberstalzell@ooe.hilfswerk.at
www.hilfswerk.at

Ergebnis der Landwirtschaftskammerwahl 2021

Sprengel Name	Wahlberechtigte	Wahlkarten	abgegebene Stimmen	Wahlbeteiligung		gültige Stimmen	ungültige Stimmen			
				mit WK	ohne					
Sprengel Eberstalzell	465	41	206	44,30%	35,48%	205	1			
				Liste 1 OÖBB	Liste 2 UBV			Liste 3 FB	Liste 4 SPÖ	Liste 5 GRÜNE
				140 68,29%	33 16,1%			18 8,78%	0 0%	14 6,83%

Kindersommerbetreuung



Auch diesen Sommer organisiert die Gemeinde Eberstalzell im Kindergarten wieder eine Kinderbetreuung.

Betreuungszeitraum:

von **02. August 2021 bis**
03. September 2021
MO - DO: 7.00 - 16.30 Uhr
FR: 7.00 - 13.00 Uhr

In dieser Zeit sind Kindergarten und Hort geschlossen und ab Montag, 6.9.2021 wieder geöffnet. Um eine optimale und somit durchgehende Betreuung der Kinder zu gewährleisten, wird für diese Ferienzeit

für Kinder von 2 bis 10 Jahren eine Betreuung

angeboten. Um bestmöglich planen zu können, ist die verbindliche Anmeldung **bis längstens 07. Mai 2021** schriftlich am Gemeindeamt oder im Kindergarten bekannt zu geben.

Kosten: € 35,- pro Kind/Woche
+ Essensbeitrag (€ 3,90 pro Mahlzeit)

Nach erfolgter verbindlicher Anmeldung ist eine Abmeldung innerhalb von 14 Tagen am Gemeindeamt möglich.

Bei einer verspäteten Abmeldung oder keiner Abmeldung wird der Kostenbeitrag von € 35,- pro Woche verrechnet, unabhängig davon, ob Ihr Kind die Sommerbetreuung besucht oder nicht. Dieses Vorgehen ist erforderlich, damit für die Betreuung die notwendigen Personalentscheidungen getroffen werden können.

Interessierte Eltern melden sich bitte am Gemeindeamt bei Frau Gabi Wimmer, 07241 5555 15, g.wimmer@eberstalzell.ooe.gv.at.

Anmeldeformulare sind im Kindergarten und am Gemeindeamt Eberstalzell erhältlich, sowie auf unserer Homepage unter www.eberstalzell.at/News zum Download bereit.

ELKI-Pass:



Der Elki Pass wurde überreicht an:



Johanna Pointecker, Ittensam

GEM 2GO Die Gemeinde Info und Service App

DIE WICHTIGSTEN INFOS DEINER GEMEINDE

ALLES IN EINER APP: JETZT KOSTENLOS AUF GEM2GO.AT

Laden im App Store | GET IT ON Google Play | Microsoft

8 LAND OBERÖSTERREICH INFORMIERT



Impfphase 1 (ab Dezember 2020)

Es geht los!

Alle Bewohner:innen, das gesamte Personal (Pflege und Betreuung, Küche, Reinigung und andere Hilfsdienste) sowie Personen mit einer regelmäßigen Tätigkeit in Alten- und Pflegeheimen können und sollen sich frühzeitig gegen das neuartige Coronavirus impfen lassen. Das gilt auch für Gesundheitspersonal in besonders exponierten Bereichen (etwa COVID-Stationen) und für erste Hochrisikogruppen.

Damit schützen Sie sich vor einer COVID-19-Erkrankung, einem schweren Krankheitsverlauf und tragen dazu bei, dass Todesfälle vermieden werden können.

Weiter geht's!

Zu Beginn der Phase 2 folgen dann vor allem ältere Menschen, Personen mit Vorerkrankungen und in kritischer Infrastruktur.

Zur kritischen Infrastruktur zählen alle Berufsgruppen, die eine wesentliche Bedeutung für die Aufrechterhaltung wichtiger gesellschaftlicher Funktionen haben (Lehrpersonen, Polizeibeamt:innen, Apotheker:innen & Pharmazeut:innen, Mitarbeiter:innen der Post & Telekommunikation, ...).



Impfphase 2 (ab Februar 2021)



Impfphase 3 (ab Q2 2021)

Die Impfung für alle!

In der Phase 3 erhalten alle Menschen, die sich impfen lassen wollen, Zugang zur Impfung. Sie richtet sich somit an die allgemeine österreichische Bevölkerung.

Geplant sind viele verschiedene Impfangebote wie z. B. Impfstellen, Impfstraßen, Arbeitsmediziner:innen in größeren Betrieben und weitere Initiativen.

Bitte beachten Sie auch die Möglichkeit sich jederzeit für einen kostenlosen Corona Antigen - Schnelltest, in Ihrer Nähe, anmelden zu können. Alle Infos zur Testanmeldung und zur Impfung finden Sie unter:

<https://www.land-oberoesterreich.gv.at/246667.htm>

Achtsamkeit im Alltag steigert das Wohlbefinden



Achtsamkeit ist eine innere Haltung, bei der man die Aufmerksamkeit bewusst auf das Hier und Jetzt lenkt. Man wendet sich den eigenen Erfahrungen, Gefühlen und Gedanken ohne Bewertung zu und lernt diese zu akzeptieren.

Übungen zeigen schnell positive Effekte. Achtsamkeit kann man in Kursen lernen und mit regelmäßigen Übungen im Alltag verankern. Solche Übungen zeigen bereits relativ schnell positive Effekte: man wird aufmerksamer, lernt mit Stress besser umzugehen, stärkt das Immunsystem und wird wohlwollender – sich und anderen gegenüber. Zusätzlich spürt man eigene Bedürfnisse mehr und steigert die innere Ausgeglichenheit.



Negative Gedankenspirale durchbrechen:

Personen, die zu starkem Grübeln und negativen Bewertungen über sich selbst neigen, profitieren von Achtsamkeitstrainings. Negative Gedankenspiralen lernt man zu durchbrechen, indem man sich z. B. mittels Atemmeditation auf den aktuellen Moment konzentriert und die Wahrnehmung auf etwas Positives lenkt.

Achtsamkeitstrainings wirken nicht immer bei jeder Person gleich. Sie können auch zu Angst und Anspannung führen, wenn es zu einer Konfrontation mit negativen Erlebnissen kommt. Es ist daher ratsam, bei Depressionen, Neigung zu Psychosen und Schizophrenie und bei Trauma-Erfahrungen ein Training nur mit Psychologen bzw. Psychotherapeuten zu beginnen.

Tipps für den Alltag:

- Atemmeditation: Langsam atmen und beim Ein- und Ausatmen bewusst mitzählen. Dem Atem nachspüren. Sich auf den Atem zu konzentrieren, hilft besonders in Stresssituationen schneller ruhiger zu werden.

- Mahlzeiten bewusst und in ruhiger Atmosphäre einnehmen. Ablenkung (TV, Handy) vermeiden und mit allen Sinnen genießen. Ein kleiner Nebeneffekt: Man lernt besser auf seinen Körper zu achten und spürt besser, wann man satt ist.
- Erledigungen nacheinander machen und sich dabei bewusst immer nur auf eine Aufgabe konzentrieren. So kommt man schneller und stressfreier zu Ergebnissen.
- Digitale Medien für einige Stunden einfach mal abschalten und sich anderen Hobbies widmen, die gut tun.
- Die Gedanken schweifen lassen. Tagträume haben einen entspannenden Effekt und können die Kreativität erhöhen.
- Regelmäßig Ruhe-Rituale in den Alltag einbauen, wie z.B. ein entspannender kurzer Spaziergang oder kurze Atemmeditationen.
- Ein Tagebuch zu führen kann helfen, belastende Gedanken und Gefühle los zu lassen und Grübeln vorzubeugen.
- Das Sammeln von positiven Ereignissen (z. B. in einem „Glücks-Glas“) schärft die Wahrnehmung für freudige Momente im Alltag.

Foto/ Text: Gemeinde



Handy-Signatur



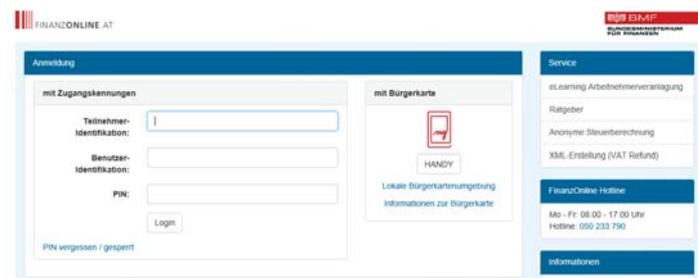
HANDY-SIGNATUR
Der digitale Ausweis

Die Handy-Signatur ist Ihre persönliche Unterschrift im Internet. Sie ist der eigenhändigen Unterschrift gleichgestellt und somit Ihr digitaler Ausweis im Netz. Mit der Handy-Signatur haben Sie Zugang zu mehr als 200 E-Services aus Wirtschaft und Verwaltung.

Aktivieren der Handy-Signatur

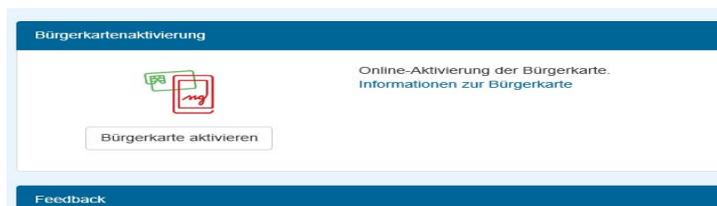
Die Aktivierung der Handy-Signatur funktioniert entweder bei einer Registrierungsstelle oder online über diverse Portale wie Post.at, Bankident (via Postserver), Onlinebanking (via Briefbutler), Schüler und Lehrer - edusig.gv.at oder mit dem Finanzonlinezugang.

Besitzen Sie bereits einen Finanzonlinezugang, so ist dies die einfachste Möglichkeit, um die Handy-Signatur zu aktivieren. Melden Sie sich einfach bei Finanzonline an.

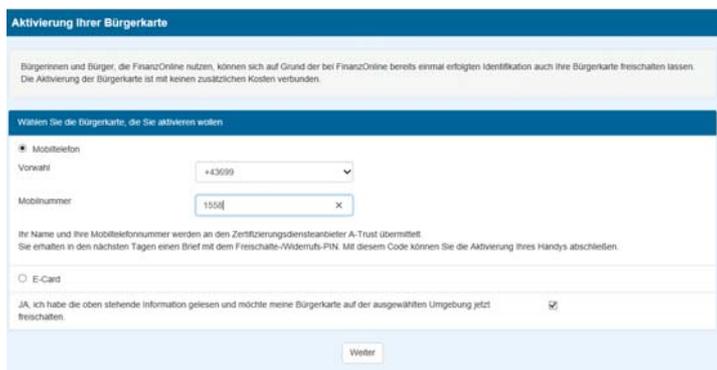


Sie klicken dann auf „Bürgerkarte aktivieren“ und es öffnet sich ein neues Fenster.

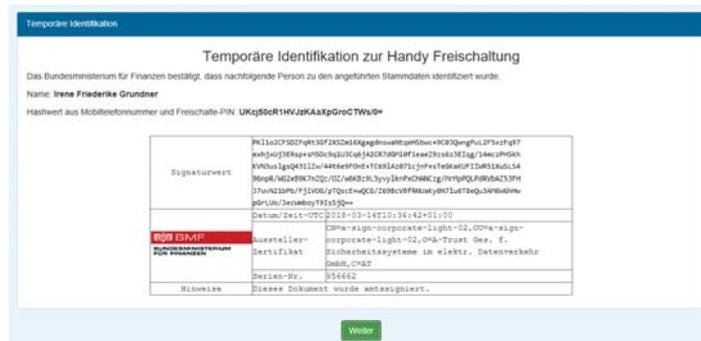
Sie wählen „Mobiltelefon“ aus und Sie suchen Ihre



Vorwahl aus der Liste aus. Danach geben Sie Ihre Mobilnummer ein und setzen das „Häkchen“ bei den Informationen und klicken „Weiter“.



Ihre Identität wurde von FinanzOnline überprüft und bestätigt. Drücken Sie auf „Weiter“ und Ihre Aktivierung wird weitergeleitet.



Binnen weniger Tage erhalten Sie einen Bestätigungsbrief mit Aktivierungscode und Freischalte-PIN per Post.



Dann gehen Sie auf <https://handy-signatur.at/aktivierung/Aktivierung.aspx>, tragen dann den Aktivierungscode und Freischaltpin ein und somit ist die Aktivierung abgeschlossen.

Jetzt können Sie alle Vorteile der Handy-Signatur nutzen.

Logo: Copyright © Bundeskanzleramt · Abteilung I/11, Ballhausplatz 1, 1010 Wien, Bilder: Gemeinde Eberstalzell

Verlängerung der Handy-Signatur

Bei der Verlängerung wird unter Verwendung Ihrer bestehenden Handy-Signatur ein neues Zertifikat für fünf Jahre ausgestellt.

Diese Verlängerung ist nur mit einer gültigen (noch nicht abgelaufenen) Handy-Signatur möglich.

Dieser Prozess nimmt etwa zwei Minuten in Anspruch und es fallen keinerlei Kosten an.

Mit der Fortsetzung der Aktivierung akzeptieren Sie die Bedingungen des Signatur-Vertrages. Bitte beachten Sie auch die Belehrung im Zusammenhang mit der Nutzung qualifizierter Zertifikate.

Alle Informationen und wie die Handy-Signatur funktioniert, finden Sie auf <https://www.handy-signatur.at>, <https://www.eberstalzell.at> oder Frau Irene Grundner, MBA, Tel. 07241/55 55 16, i.grundner@eberstalzell.ooe.gv.at.

Ausstellungseröffnung

Im kleinen Rahmen fand die Eröffnung der 1. Ausstellung am Gemeindeamt statt.

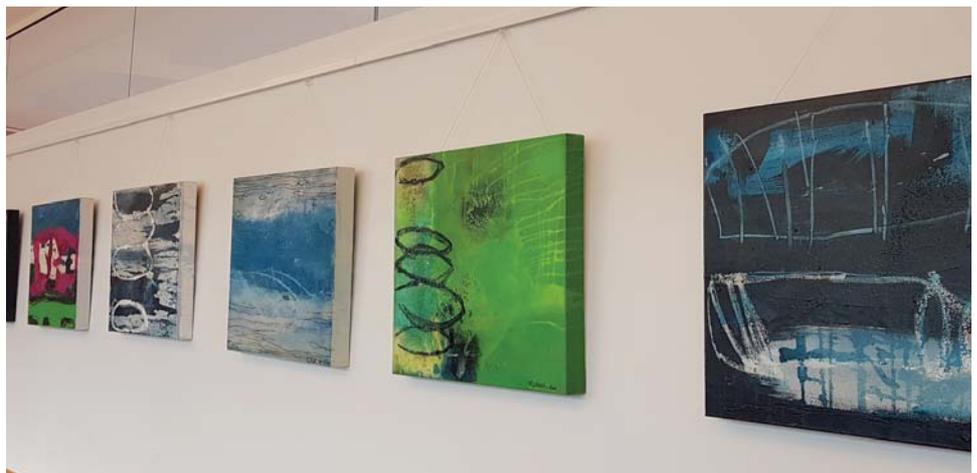
Vizebürgermeisterin Doris Seyr und die Acrylmalerin Maria Dittrich starteten die neue Plattform für heimische Künstler und stießen auf ein gesundes, neues Jahr an. Die Bilder sind zu den Öffnungszeiten der Gemeinde mit den geltenden Corona Regeln bis 30.06.2021 im Bürgerservice und im 1. Stock zu sehen.

Der Kulturausschuss freut sich über den gelungenen Auftakt und viele interessierte Besucher. Text/

Bilder: M. Dittrich



Die Künstlerin Maria Dittrich (links) und Vizebürgermeisterin Doris Seyr (rechts) freuen sich über die gelungene Präsentation der Bilder.



Buchvorstellung

Handeln statt Hoffen

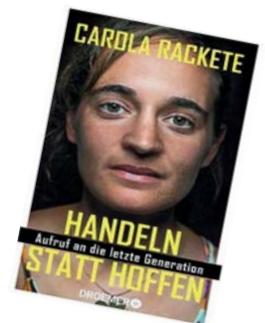
Droemer (Hrsg.)

Wir sind an einem Wendepunkt der Menschheitsgeschichte: Die Ökosysteme werden zerstört, das Klimasystem bricht zusammen. Schützen wir in einer solchen Welt nicht die Rechte anderer Menschen, gefährden wir auch unsere eigenen.

Carola Rackete traf als Kapitän der Sea-Watch 3 die mutige Entscheidung, sich über das Verbot des italienischen Innenministeriums hinwegzusetzen, und brachte 40 aus dem

Mittelmeer gerettete Menschen in den sicheren Hafen von Lampedusa. In ihrem Buch erzählt sie, warum sie sich so bedingungslos für Menschlichkeit, globale Gerechtigkeit und Naturschutz einsetzt. Dass Menschen aus ihrer Heimat fliehen, hängt unmittelbar mit der Klimakrise und der zunehmenden globalen Ungerechtigkeit zusammen.

Es besteht die Möglichkeit dieses Buch in der Bibliothek zu entleihen!



Öffnungszeiten der Bibliothek :

Donnerstag:
17.00 bis 18.30 Uhr

Samstag:
9.00 bis 11.00 Uhr

Sonntag:
10.00 bis 11.30 Uhr

(Corona bedingt, können sich die Öffnungszeiten ändern!)

Kleinanzeiger

Brennholz zu verkaufen - Telefonsiche Auskunft bei Hr. Johann Länglacher unter: 0664/ 5218930

Wunderschöne 75m² Penthouse - Wohnung

Lichtdurchfluteter Küchen-, Ess- u. Wohnbereich sowie eine 54 m² Dachterrasse im Zentrum von Eberstanzell. Erstbezug, 3 Zimmer, Bad und WC getrennt. Tiefgaragenplatz, Fahrradabstellraum, Wasch- u. Trockenraum, Aufzug und ein eigenes Kellerabteil. Telefonische Auskunft unter: 0664/ 2435605

Wohnen am Bauernhof - Ab sofort ist eine 95m² große Wohnung in Steinerkirchen an der Traun zur Miete verfügbar. Telefonsiche Auskunft bei Herrn Neumair unter: 0664/5331897

Suche - Bauernhof in Eberstanzell mit Grünland, auch reparaturbedürftig, für unseren Kinderreitbetrieb zu kaufen. Telefonische Auskunft unter: 0680/115 42 21

Vermiete - ab sofort 55m² Wohnung in der Sonnenstraße 25, teilmöbliert. Telefonische Auskunft unter: 0680/115 42 21

EBERSTALZELLER WOHNUNGSINFOS

www.eberstanzell.at/Wohnungen

Freie ISG-Wohnungen

ISG

Wohnung 5, Bachstraße 22, ab sofort!

Die Wohnung liegt im 2. Stock und hat eine Nutzfläche inkl. Loggia von 90,82 m². (1 Eltern- und 1 Kinderschlafzimmer).

Wohnung 2, Bachstraße 22, ab sofort!

Die Wohnung liegt im Parterre und hat eine Nutzfläche inkl. Loggia von 66,26 m².

Wohnung 9, Bachstraße 24, ab Mai!

Die Wohnung liegt im 2. Stock und hat eine Nutzfläche inkl. Loggia von 81,48m². (1 Eltern- und 1 Kinderschlafzimmer). Baujahr der Wohnung 2019.

Nähere Auskünfte am Gemeindeamt Eberstanzell:

Frau Karoline Vedder

07241/5555 20

k.vedder@eberstanzell.ooe.gv.at

www.eberstanzell.at/wohnungen



Salzammergut Gemüsebox

**REGIONALITÄT
FRISCHE
GESCHMACK
GENUSS**

Zustellung vor Ihre Haustüre

Salzammergut Gemüsebox
Tel. 0660-2101203
salzammergut@gemuesekiste.at

www.salzammergut.gemuesekiste.at

Frisches, heimisches Gemüse direkt vor Ihre Haustüre

Frisch geerntetes, regionales und saisonales Gemüse direkt vor Ihre Haustüre – die Salzammergut Gemüsebox macht's möglich. In die Box kommt ausschließlich saisonales Gemüse, das nach dem Prinzip des naturnahen Anbaus zu 100 % auf heimischem Boden gewachsen ist. Die Gemüseproduzenten Lisa und Stefan Moritz vom Meindlhof in Schlatt bei Schwanenstadt legen ihr Augenmerk besonders auf die Erhaltung der Bodenfruchtbarkeit, da dies ein nachhaltiges, umweltschonendes Wirtschaften ermöglicht. Unsere Kunden haben die Möglichkeit, aus drei Boxengrößen auszuwählen, deren Inhalt wöchentlich variiert. Außerdem gibt es die Möglichkeit, jede Woche verschiedene regionale Zusatzangebote wie Honig, Apfelsaft, Erdbeeren, Marillen, Zwetschken, Essig, Rapsöl uvm. zu bestellen. Ab Mitte April starten wir in die neue Saison. Wenn auch Sie sich eine Salzammergut Gemüsebox sichern wollen, melden Sie sich gerne bei uns. Wir freuen uns auf Sie.

entgeltliche Einschaltung

Impressum

Medieninhaber, Herausgeber und Hersteller: Gemeinde Eberstanzell, Hauptstraße 15, 4653 Eberstanzell

Telefon: 07241 / 5555-0, Fax: 07241 / 5555-22, E-Mail: gemeinde@eberstanzell.ooe.gv.at, Internetadresse: www.eberstanzell.at

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Günther See, Erscheinungsort und Verlagspostamt: 4653 Eberstanzell;

Redaktionsschluss: 15.02.2021. Das nächste Amtsblatt erscheint in der KW 9

Kontakt Redaktion: Irene Grundner, MBA und Karoline Vedder, Tel. 07241/5555 DW 16 oder DW 20 amtsblatt@eberstanzell.ooe.gv.at

Altersjubilare im Jänner und Februar

Karoline Hutterer, 82
Weißeneckerstraße

Adele Buchegger, 86
Mayersdorf

Rosina Achleitner, 84
Ittensam

Anna Arndt, 83
Sonnleiten

Olga Lackner, 87
Sonnleiten

Johann Mayerhofer, 82
Welserstraße

Johann Brunbauer, 92
Schmidlerberg

Theresia Obernberger, 85
Hauptstraße

Theresia Pühringer, 70
Am Schulberg

Theresia Pühringer, 81
Wiesenstraße

Friederike Murauer, 87
Sonnleiten

Walter Klausner, 75
Eberstälzell

Josef Sperrer, 87
Sonnleiten

Friedrich Steinhuber, 85
Hallwang

Juliana Hammer, 91
Sonnleiten

Aloisia Hausleitner, 85
Sonnleiten



Johann Strassmair, 83
Spieldorf

Georg Hacker, 90
Sonnleiten

Franz Hageneder, 83
Hallwang

Franz Gebetshuber, 70
Wiesenstraße

Maria Harrer, 80
Sonnleiten

Angela Länglacher, 86
Am Schulberg



**Herzlichen
Glückwunsch!**

WIR TRAUERN

Karl Kaiser-Mühlecker,
70. LJ
Hallwang

Helmut Augustin, 70. LJ
Stockhamerstr.

Pauline Mauerer, 91. LJ
Sonnleiten

Erna Minichmair, 78. LJ
Sonnenstraße

Veröffentlichungen von Geburten und Hochzeiten

Aufgrund der Datenschutzgrundverordnung werden nur mehr Geburten und Hochzeiten im Amtsblatt veröffentlicht, bei denen die Zustimmung für das wöchentliche Verzeichnis am Standesamt (ZPR) gegeben wurde. Falls Sie trotzdem gerne im Amtsblatt stehen möchten, genügt eine E-Mail an amtsblatt@eberstälzell.ooe.gv.at

Nachruf Helmut Augustin

Helmut AUGUSTIN, Hauptschullehrer in Pension, ist nach langer, schwerer Krankheit im 70. Lebensjahr am 14. Jänner 2021 verstorben.

Durch seine schulische Laufbahn als Lehrer an der Volksschule und Hauptschule Eberstälzell bzw. dem Polytechnischen Lehrgang Eberstälzell, seinem ehrenamtlichen und uneigennützig politischen und sportlichen Engagement (UNION, Sektion Tennis, Fußball, ...) seit Anfang der 70-iger Jahre war Helmut AUGUSTIN in der Bevölkerung bestens bekannt, geschätzt und beliebt.

Wo immer er Verantwortung übernommen hat, hat er die Funktionen mit hoher Kompetenz und Leidenschaft ausgeführt.

In der Zeit von 1985-1997 als Gemeinderat und Fraktions-

obmann (ÖVP) war er mit den Bürgermeister Syböck, Pernegger und Krumphuber

am Ausbau der kommunalen Infrastruktur (u.a. Hauptschulneubau, Sportanlagen, Musikheim, Spielplätze, Altenheimstandortentscheidung, usw.) sowie an der positiven Gemeindeentwicklung ganz wesentlich beteiligt.

In Erinnerung sind seine mit feiner Klinge und faktenorientiert geführten Diskussionsbeiträge in den Gemeinderats- und Ausschusssitzungen.

In hoher Wertschätzung seiner jahrzehntelangen geschätzten beruflichen Lehrertätigkeit und seines außerordentlichen ehrenamtlichen Engagements in Politik und Sport wird ihm die Gemeinde Eberstälzell stets ein ehrendes Andenken bewahren.

- Foto: privat - Text: Gemeinde Eberstälzell



Ferialarbeiter/innen gesucht!

Die Donau Kanol sucht für den Standort Ried im Traunkreis, Ferialarbeiter/innen für jeweils 4 Wochen im Juli und August 2021.

Gesucht werden verlässliche und lernwillige Personen ab 16 Jahren!

Aufgrund gesetzlicher Vorgaben ist dieses Mindestalter zur Schichtarbeit von 6 bis 14 Uhr bzw. von 14 bis 22 Uhr erforderlich.

Aufgabengebiet: Produktion -Schichtarbeit

Mindestentgelt nach KV

Das Mindestentgelt für die Stellen als Ferialarbeiter/innen beträgt EUR 1.499,91 EUR brutto pro Monat (zzgl. kollektivvertraglicher Erhöhung) auf Basis Vollzeitbeschäftigung.

Bewerbungen bitte per E-Mail an:
mail@donau-kanol.com

Donau Kanol GmbH & Co KG
Großendorf 65
4551 Ried im Traunkreis
Tel. 07588/7282



LKW- Fahrer/-in gesucht!

Wir suchen für unseren neuen Standort in Eberstalzell einen leidenschaftlichen LKW Fahrer mit Eigenverantwortung.

Interessiert? Dann schick uns ganz unverbindlich eine E-mail oder ruf uns an.

Wir melden uns sicher!

SEYRtrans
office@seyrtrans.at
+43 664 4427978



Der Ehering - Juwelier

PERSÖNLICH | PROFESSIONELL | PREISWERT



Die Wahl der Ringe...

Klassisch in GELBGOLD, elegant in WEIßGOLD oder modern in ROTGOLD?
Vielleicht außergewöhnlich aus TANTALUM?

EINZIGARTIG werden Eure Ringe garantiert!



JUWELIER
Krabath

4600 Wels | Bahnhofstraße 22
07242 - 46839

www.juwelier-krabath.at



73
Ta
TANTALUM

entgeltliche Einschaltung

ALKOHOL BERATUNG BERÖSTERREICH



4021 Linz, Kärntnerstr. 1,
Tel. 0664/60072-89559

alkoholberatung@ooe.gv.at
www.land-oberoesterreich.gv.at

Beratung

durch Josef Eilmsteiner und
Alexandra Wolfmeir, B.A.
Tel. 0664 / 60072-89559

Bezirkshauptmannschaft
Wels-Land, Herrengasse 8,
Hofgebäude C, 4600 Wels

Einmal monatlich
Frauengruppe - Informationen
bei Josef Eilmsteiner

Beratung immer montags und
dienstags von 9 - 12.00 Uhr

Sozialberatungsstelle Eberstalzell

Manuela Buchegger

4653 Eberstalzell,
Hauptstraße 15
(Gemeindeamt)
0664 1981 100

sbs-eberstalzell.post@shvwl.at

Ich berate, informiere und unterstütze Sie gerne.

Die Beratungen erfolgen kostenlos, anonym und vertraulich!



Bild: SHV Wels-Land

Öffnungszeiten ab sofort

Dienstag 8.00 bis 12.00 Uhr
Mittwoch 8.00 bis 12.00 Uhr

Um Wartezeiten zu vermeiden, bitten wir um telefonische Terminvereinbarung.

www.eberstalzell.at/Sozialbetreuung



Ärztliche Sonn- und Feiertagsdienste

Den hausärztlichen Bereitschaftsdienst erreichen Sie unter der Ärztenotrufnummer 141

Zahnärztliche Wochenend- und Feiertagsdienste

30./ 31.01.2021	Dr. Alice Wartinger, Tel. 07243/58082 Eichenstraße 1, 4614 Marchtrenk
06./ 07.02.2021	Dr. Franz Atzlinger, Tel. 07242/42055 Sportplatzstraße 4, 4600 Thalheim
13./ 14.02.2021	MR Dr. Gustav Leitner, Tel. 07246/8477 Pichlerstraße 1, 4623 Gunskirchen
20./ 21.02.2021	Mag. Dr. Roland Bühler, Tel. 07245/23808 Bahnhofstraße 1, 4650 Lambach
27./28.02.2021	Dr. Klaus Drexler, Tel. 07242/28350 Kreuzlandstraße 23, 4611 Buchkirchen

Der zahnärztliche Wochenenddienst wird an den angegebenen Tagen jeweils in der Zeit von 9.00 bis 11.00 Uhr in den Ordinationen der angeführten Zahnärzte und Dentisten durchgeführt. Meldet sich unter der angegebenen Telefonnummer niemand, wird ersucht, beim Roten Kreuz in Wels, Tel. 141, anzurufen.

Weitere Infos unter: www.ooe.zahnaerztekammer.at

ELTERN- und MUTTERBERATUNG

Montag, 08. Februar / Montag, 08. März 2021

Montag, 12. April / Montag, 10. Mai 2021

Montag, 14. Juni 2021

jeden 2. Montag im Monat von 15.00 bis 15.30 Uhr
im Kindergarten 2, Am Schulberg 1,
4653 Eberstalzell

Eltern-/ Mutterberatung im EMB Lambach



Auch in Lambach hat man die Möglichkeit die Mutterberatung im EMB Lambach, Hafferlstraße 1, 4650 Lambach, Tel. 0664 1323 489 zu besuchen.

Die nächsten Termine in Lambach sind:

Dienstag, 09. Februar 2021, 13.30 - 15.30 Uhr

Dienstag, 09. März 2021, 13.30 - 15.30 Uhr

Dienstag, 13. April 2021, 13.30 - 15.30 Uhr

Dienstag, 11. Mai 2021, 13.30 - 15.30 Uhr

Dienstag, 08. Juni 2021, 13.30 - 15.30 Uhr

Das EMB Lambach bietet nach tel. Terminvereinbarung auch Psychologische Beratung, Beratung durch Sozialarbeiterin oder Stillberatung an.

Weitere Informationen finden sie auf der Amtstafel und der Gemeinde Homepage unter <http://www.eberstalzell.at/amtstafel>, unter <https://www.land-oberoesterreich.gv.at/121445.htm> und Tel.: 0664 1323 489.

16 FREIWILLIGE FEUERWEHREN - ZIVILSCHUTZ

FF Eberstalzell und Spieldorf

Spendenübergabe



Unsere gemeinsame Jugendfeuerwehr von FF Spieldorf und FF Eberstalzell spendete heuer jeweils 600.-€ von der Friedenslicht Aktion am Hl. Abend. Beide Familien wurden letztes Jahr durch schwere Schicksalsschläge getroffen.



Übergabe der Spende an Familie Hennerbichler



Übergabe der Spende an Familie Hubinger

Zruck gschaut auf's Landjugendjahr 2020



A waun des Joahr aweng aundas wor, wir hom trotzdem des Beste draus gmocht des is ganz klor.

Der ein oder andere Treffpunkt ist zumindest erlaubt gwen, darüber homa si natürlich sehr gfreit, dass ma si wieder mal alle sehn.

Ohne unsere super Mitglieder wär des ois ned gaunga, deshoib woin ma uns dafür numoi ganz herzlich bedaugna!

Ein sehr spannendes Landjugendjahr der etwas anderen Art liegt hinter uns und man kann stolz auf das vergangene Jahr 2020 zurückblicken. Wie üblich hat das Landjugendjahr mit unserer Jahreshauptversammlung begonnen. Auch letztes Jahr wurde unser unterhaltendes Programm wie gewohnt in einem spannenden Tätigkeitsbericht verpackt.

Mit einem neuen Team und ganz viel Motivation wurden wieder einige Treffen auf die Beine gestellt. Unter anderem nahmen wir 2019 wieder beim Friedenslichtmarathon teil, wo die Landjugend durch einige motivierte Mitglieder vertreten wurde. Unser Punschstand beim Nikolausmarkt war natürlich auch ein Pflichtprogramm und wurde zum vollen Erfolg.

Beendet wurde das Jahr 2019 mit einer Silvesterfeier, wo wir gemeinsam mit der Landjugend Vorchdorf die letzten Stunden im alten Jahr verbrachten und gut ins Jahr 2020 rutschten. Auch im neuen Jahr hatten wir wieder ganz viele Aktivitäten geplant – hätte uns Corona nicht einen Strich durch die Rechnung gemacht. Auf Veranstaltungen, wie unseren Winterausflug nach Obertauern oder das Nachtrodeln, mussten wir aber trotzdem nicht verzichten.

Auch der Voridori Faschingsumzug war einer der Highlights des Jah-

res, bei dem wir unseren eigenen Faschingswagen, unter dem Motto „Baustelle“ hatten.

Veranstaltungen, wie die Mostkost oder unsere Hugo Mania, konnten leider nicht stattfinden, dafür ist unsere Freude und Motivation umso größer, wenn derartige Veranstaltungen und Bewerbe wieder erlaubt werden!

Aber auch in Corona-Zeiten überlegten wir uns diverse Alternativen zu unseren Treffpunkten, damit wir auch die Zeit zu Hause sinnvoll nutzen konnten. Beispielsweise baten wir in Eberstalzell an, Einkäufe für Personen zu erledigen, die sich in Krisenzeiten nicht aus dem Haus trauten. Auch ganz viele Online-Seminare gaben uns die Möglichkeit, sich in solchen Zeiten von daheim aus weiterzubilden.

Als es dann wieder erlaubt war, sich zu treffen, nutzten wir natürlich die Möglichkeit und machten wieder unterschiedliche Treffpunkte wie Erdbeerpflücken, Sommerrodeln, gemütlich Essengehen und Mini-golfen. Auch unseren geplanten Sommerausflug konnten wir machen, an dem wir heuer im schönen Österreich blieben und in Velden am Wörthersee drei sehr schöne



und lustige Tage verbrachten.

Zum Thema Bewerbe nahmen einige Mitglieder auch bei der Agrar- und Genusssolympiade in Thalheim teil, die sich dann auch für den Landesentscheid qualifizierten. Darauf sind wir natürlich sehr stolz!

Man kann also sagen, dass sich trotz etwas anderen Umständen sehr viel bei uns getan hat und wir auf ein tolles Landjugendjahr 2020 zurückblicken können. Natürlich starten wir wieder top motiviert ins neue Jahr und freuen uns schon sehr darauf, wenn Veranstaltungen wieder erlaubt sind. Wir bedanken uns bei all jenen, die uns im vergangenen Jahr so tatkräftig unterstützt haben. Ein großes DANKESCHÖN gilt ganz besonders unseren Mitgliedern, ohne euch wäre das alles nicht möglich!

- Foto und Text: Landjugend Eberstalzell



12. Friedenslicht-Marathon in Eberstalzell bringt Zuversicht trotz Corona

Neben unzähligen anderen Veranstaltungen ist leider auch der Friedenslichtmarathon 2020 der Corona-Pandemie zum Opfer gefallen. Doch trotz aller Umstände hielt das die Union Eberstalzell nicht davon ab, Spenden für Menschen aus ihrer unmittelbaren Umgebung zu sammeln. Denn abseits der umfangreichen Virus-Thematik gab es noch andere Ereignisse, die das Leben mancher Personen fundamental änderte.

Gleich zwei Jungfamilien mit insgesamt sechs Kindern verloren im letzten Jahr ihren geliebten Vater bzw. Ehemann. Ohne Zweifel lässt uns das gerade in Zeiten wie diesen einmal mehr verstehen, dass ein Lockdown oder eine Maskenpflicht zur absoluten Nebensache werden, wenn man als Mutter eine derartige Erschütterung erleben muss. Dies war auch der Ansporn der Sportunion, hier Unterstützung zu leisten. Natürlich kann kein Geld dieser Welt einen geliebten Menschen zurückbringen – für diese Familien sollten aber zumindest für den Moment die finanziellen Sorgen beiseite geschafft werden.

Doch wie kam dann eigentlich das Friedenslicht nach Eberstalzell? Auf demselben Weg wie auch die letzten Jahre. Am ursprünglich geplanten Termin, nämlich am 3. Adventsonntag, fuhren wir in das Stift Kremsmünster und nahmen von FLM-Organisator Gerhard Gruber das Licht aus Bethlehem entgegen. Zur Wahrung der Tradition haben sich kurzerhand Margit und Sascha bereit erklärt, gemeinsam mit der Fackel in der Hand nach Eberstalzell zu laufen. Es ließ sich zeitlich so abstimmen, dass wir zur Gabenaufbereitung während der Heiligen Messe ankamen und schließlich gemeinsam mit Pater Tassilo die dritte Kerze am Adventkranz mit dem Friedenslicht entzünden durften.



v.l.n.r: Margit Baumgartner, Simon Brunmayr, Sascha Baumgartner mit Pater Tassilo bei der Übergabe des Friedenslicht in Kremsmünster



Das Friedenslicht kommt in Eberstalzell an und wird feierlich bei einem Gottesdienst übergeben.

Union-Obmann Simon Brunmayr hat mit einigen kurzen Worten noch einmal darauf hingewiesen, dass die Spenden zugunsten Licht ins Dunkel gesammelt werden, der Betrag aus Eberstalzell aber rückgeführt wird und den angesprochenen Jung-Familien aus Eberstalzell zu Gute kommt. Worte, die vielleicht noch einmal die Hilfsbereit-

schaft vieler Anwesenden steigerte, und auch eine Botschaft, die heim in die Häuser getragen wurde und zusätzlich für Gedankengut sorgte.

Anders als die Jahre zuvor wurden heuer mehrere Spendenboxen bei den Eberstalzeller Geschäftsleuten aufgestellt und auch eigens ein Spendenkonto eingerichtet. So waren die Weichen für eine erfolg-

FRIEDENSLICHT-MARATHON 2020 19

reiche Aktion gestellt und auch für jeden zugänglich. Zusätzlich griffen wieder viele Gewerbebetriebe in die eigene Geldtasche. Den Großteil des Spendenbetrages steuerte jedoch die Eberstälzeller Bevölkerung bei und es ist wirklich schön zu sehen, wie sehr die Leute zusammenschließen und eine Gemeinschaft bilden.

Gemeinsam mit den anderen Partnergemeinden konnte eine

Spendensumme von insgesamt 47.000,- Euro an die Aktion „Licht ins Dunkel“ übergeben werden. Überwältigend war der Spendererfolg in Eberstälzell!

In unserer Heimatgemeinde wurde ein Betrag in Höhe von 6.700,- Euro gesammelt. An dieser Stelle kann man einfach nur Danke sagen! Danke an unsere Sponsoren. Danke an die Geschäftsleute, dass wir die Boxen bei euch aufstellen durften. Und Danke an jeden ein-

zelnen Spender für diese großartige Unterstützung.

Wir hätten es nie für möglich gehalten, dass eine solche Summe zustande kommt.



Vielen Dank!

Text & Bilder: Union Eberstälzell



Bild links: sitzend v.l.n.r.: Simon Brunmayr und Margit Baumgartner mit dem Erlös des heurigen Friedenslicht-Marathons in Eberstälzell. Bild rechts: v.l.n.r.: Sascha Baumgartner, Simon Brunmayr und Margit Baumgartner mit dem Friedenslicht bei der Läufer-Skluptur

Herzlichen Dank für die Spenden zum Friedenslicht-Marathon 2020 allen Sponsoren, Vereinen und freiwilligen Helfern für ihre tatkräftige Unterstützung:

Trachten
Wichtlstube
Edt bei Lambach
Linzerstraße 20, B1

Das Trachtenfachgeschäft mit der größten Auswahl

Quehenberger
logistics

Andreas Kölblinger
Gasthaus & Fleischerei
A-4653 Eberstälzell • Hauptstraße 14
Tel. 0 72 41 / 55 53 • Fax 55 53-14

... natürlich geschmeckvoll

SILBERMAYR GMBH
PEUGEOT VERKAUF UND SERVICE
Hauptstraße 7
4653 Eberstälzell
www.silbermayr-gmbh.at, silbermayr@aon.at

20 FRIEDENSLICHT-MARATHON 2020

Herzlichen Dank für die Spenden zum Friedenslicht-Marathon 2020 allen Sponsoren, Vereinen und freiwilligen Helfern für ihre tatkräftige Unterstützung:



Vorankündigung

BLUTSPENDEAKTION am Gemeindeamt

Mittwoch, 31. März 2021 und Donnerstag 01. April 2021

Details folgen im nächsten Amtsblatt!

